

b. An Büchern :

J. C. Wessely, Geschichte der graphischen Künste.

Lermolieff, Studien über italienische Malerei.

W. Lübke, Die Renaissance in Frankreich.

Friedr. Hottenroth, die Trachten der Völker. (Fortsetzung.)

Zürcher Taschenbuch für das Jahr 1891.

Brücke, Die menschliche Gestalt.

J. v. Falke, Geschichte der deutschen Kunst. (Fortsetzung.)

Die Theilnehmerzahl am Lesezirkel ist mit 21 Mitgliedern die gleiche geblieben wie im Vorjahre.

**Ausstellungen.** Vom 9. bis 26. April fand im Künstlergut eine *Ausstellung von Bildern aus hiesigen Künstler-Ateliers und Privatbesitz* statt, wozu noch der umfangreiche künstlerische Nachlass des † waadtländischen Landschaftsmalers *F. Bocion* kam, den die Familie desselben uns zur Verfügung stellte. Bei einer Besucherzahl von 3203 Personen betrug der Netto-Ertrag der Ausstellung Fr. 1040. 80. — Vom 7.—24. August beherbergte der Börsensaal die *Turnus-Ausstellung* des Schweizerischen Kunstvereins, welche von 3119 Personen besucht wurde und ebenfalls einen Einnahmen-Ueberschuss von Fr. 920. — ergab. Für die Verloosung erwarben wir aus den hiefür bestimmten Beiträgen des Zürcherischen Kunstvereins und dem Gegenwerth der durch Private genommenen Loose 8 Kunstwerke im Gesamtbetrage von Fr. 4970. —, wogegen bei der Verloosung auf die in Zürich genommenen Loose 12 Bilder im Werth von Fr. 3952. 40 entfielen. — Vom 13.—30. September endlich folgte noch eine kleine, gewählte *Bilder-Ausstellung von Mitgliedern und Ehrenmitgliedern der Gesellschaft*, besucht von 1523 Personen, die einen Reingewinn von Fr. 400. 30 ergab. Die Erträgnisse der beiden Ausstellungen im Künstlergut haben wir der Kunstsammlung-Corrent-Rechnung zugewiesen, den Einnahmen-Ueberschuss der Turnus-Ausstellung der allgemeinen Rechnung, welcher in diesem Jahre erhebliche Bau-Auslagen zur Last fielen.

Dürfen wir mit dem finanziellen Resultat der Ausstellungen des verflossenen Jahres sehr wohl zufrieden sein, so können wir uns doch nicht verhehlen, dass es bei den beiden im Künstlergut selbst abgehaltenen Ausstellungen vorab die originellen Werke